

Kultur: Mais

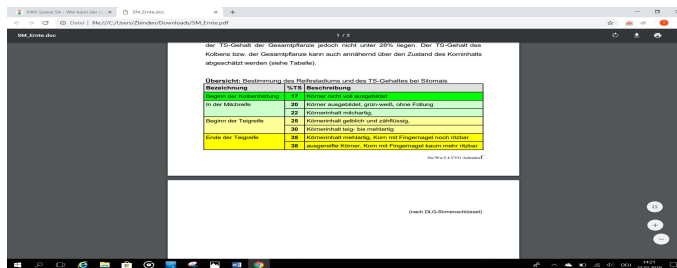
5.7 Kulturen ernten

Was ist das Ziel der Arbeit?

- Optimaler Erntezeitpunkt.
- Möglichst reibungsloser Ernteablauf.
- Unfallfrei.
- Fahrsilo möglichst Luftdicht verdichten.

Erntezeitpunkt bestimmen:

Die Reife von Silomais wird derzeit über den TS-Gehalt der Gesamtpflanze definiert. Dabei gilt es, die Abreife verschiedener Sortentypen zu berücksichtigen: Eine Sorte mit schnell abreifender Restpflanze erreicht ihr Optimum etwa im Bereich 30-32% TS, eine Sorte mit länger grün bleibender Restpflanze erst bei 35% TS.



Überblick, Bestimmung des Reifestadiums und des TS-Gehaltes bei Silomais

Reifezeitpunkt	TS-Gehalt
Reife für die Ernte	30
Reife für die Ernte	32
Reife für die Ernte	35
Reife für die Ernte	38
Reife für die Ernte	40
Reife für die Ernte	42
Reife für die Ernte	45
Reife für die Ernte	48
Reife für die Ernte	50
Reife für die Ernte	52
Reife für die Ernte	55
Reife für die Ernte	58
Reife für die Ernte	60
Reife für die Ernte	62
Reife für die Ernte	65
Reife für die Ernte	68
Reife für die Ernte	70
Reife für die Ernte	72
Reife für die Ernte	75
Reife für die Ernte	78
Reife für die Ernte	80
Reife für die Ernte	82
Reife für die Ernte	85
Reife für die Ernte	88
Reife für die Ernte	90
Reife für die Ernte	92
Reife für die Ernte	95
Reife für die Ernte	98
Reife für die Ernte	100



Erntevorbereitungen:

Fahrsilovorbereitungen:

Als erstes wird das leere Fahrsilo so sauber wie möglich gereinigt, dafür nahmen wir den Besen. Nach der Reinigung wurden die Seitenwände mit Folie überdeckt.

Danach führten wir mit unsere

Kurzschnittladewagen noch Grassilage ins Fahrsilo, damit auch zugleich die Folie an den Wänden befestigt ist und sich nicht verschiebt über Nacht, das die Maisernte am nächsten Tag ohne Probleme starten kann. Normalerweise ist im Fahrsilo eine viel grössere Schicht Grassilage. Da es diesen Sommer immer wie knapper wurde mit dem Gras für die Tiere auf der Weide, war dies leider nicht möglich.



Ernteablauf:

Am 19. September 2018 begann die Maisernte morgens um halb neun. Es war ein guter Tag, da es schönes Wetter war und dadurch auch der Boden trocken war und dadurch nicht viel Dreck ins Fahrsilo mitgenommen wurde von den Feldern. Das Wetter spielte mit, die Sonne scheint. Als wir mit zwei Anhängerzügen ausrückten auf das Feld, wurden wir bereits vom Maishacker erwartet. Es war ein angestellter von dem Lohnunternehmen Schneider aus Thunstetten. Er gab uns noch eine Instruktion auf was wir achten müssen beim Fahren neben dem Hacker.



Dabei ist darauf zu achten, dass man nicht zu nahe an dem Hacker fährt, weil er mit dem überlade Rohr genug weit das frischgehackte Mais befördern kann, dass es zu keinem Zusammenstoss kommt mit dem Anhängerzug und dem Hacker. Auch auf die angepasste Geschwindigkeit sollte der Fahrer achten, dass er ungefähr dieselbe Geschwindigkeit hat wie der Hacker. Als Fahrer des Anhängerzuges ist es auch wichtig so neben dem Fahrer zu fahren das der Anhänger von hinten nach vorne gefüllt wird. Dies ist Aufgabe des Fahrers und nicht unbedingt die des Hackers, weil sich der Hacker schon auf genügend andere Wichtige Dinge kümmern muss. Warum von hinten nach vorne den Anhänger füllen? Der Anhänger wird von hinten nach vorne gefüllt, weil so der Fahrer sehen kann, wann er die Geschwindigkeit für eine kurze Zeit senken muss damit die Füllposition nach vorne verschoben wird und der Anhänger nicht überläuft.

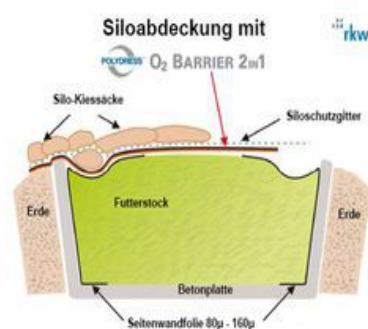


Danach wenn der Anhänger voll ist, fahren wir zurück auf den Betrieb, wo wir das frischgehackte Mais in das Fahrsilo brachten. Dabei musste man darauf achten, dass frischgehackte Mais möglichst gleichmässig zu verteilen, damit man nachher nur noch verdichten kann und nicht noch mit dem Traktor und der Heckschaufel das Mais verteilen muss. Das Ziel war es, ein Anhänger voll auf eine Länge zu verteilen. Man sollte auch darauf achten möglichst wenig Schmutz mit den Rädern in das Fahrsilo einzubringen.



Fahrsilo decken:

Nachdem das Fahrsilo gefüllt war, mussten wir es noch vorbereiten, um zu decken. Dazu machten wir am Rand entlang eine Rinne mit der Schaufel. Diese Rinne diente dann für eine bessere Verschlussung des Silos. Zuerst legten wir die Folie, die an den Wänden hochkam gegen die Mitte auf das Silo, danach kam eine dünnere durchsichtige Folie oben drauf. Nach der durchsichtigen Folie kam dann eine etwas dickere schwarze Folie noch zusätzlich oben darauf. Danach legten wir noch ein sogenanntes Silo netz als letztes oben darauf. Die dient als Schutz vor Tieren, die die Folien verletzen könnten und so käme dann das Silo mit Luft in Berührung und es gäbe eine Fehlgärung. Dies hätte fatale Folgen, weil so das Silo schlecht würde und danach für die Kühe Giftig wäre wenn dieses schlechte Silo in dem Mischwagen gelangen würde. Auf das Netz kommen zusätzlich über die ganze Länge auf den Seiten an den Wänden entlang Sandsäcke, damit es möglichst luftdicht geschlossen ist. Auf dem ganzen Fahrsilo werden noch weitere Sandsäcke verteilt, immer im ungefährem abstand von vier Metern Quer über das Silo. An beiden Enden des Silos werden gleich mehrere Querreihen Sandsäcke gelegt, um auch dort möglichst luftdicht zu schliessen. Als letztes werden noch zwischen den Silowänden jeweils an beiden Enden noch ein Doppeldraht gespannt, damit keine Tiere über das gedeckte Fahrsilo laufen.



Unfallverhütungsmassnahmen:

Die Fahrzeuge müssen den ganzen Tag mit angeschaltetem Licht auf und neben der Strasse unterwegs sein. Wichtig ist auch, dass

man mit angepasstem Tempo unterwegs ist und nicht zu schnell in eine Kurve fährt, damit man ein umkippen des Anhängerzuges verhindert. Es ist auch sehr zu empfehlen, dass keine Kinder ohne Aufsichtsperson in der Nähe des Fahrsilos spielen oder zuschauen, da es sehr gefährlich ist, weil viel Verkehr herrscht.

Ernte beurteilen:

Der Erntezeitpunkt wurde passend gewählt, das Wetter machte uns keinen Strich durch die Rechnung. Mit dem Ernteertrag waren wir trotz dem trockenen Sommer zufrieden. Das Reifestadium war optimal und die Ernte verlief unfallfrei.

Merksätze: Notieren Sie Ihre wichtigsten Erkenntnisse.

- ✿ Den passenden Erntezeitpunkt auswählen.
- ✿ Gute Organisation (Vorbereitungen für eine reibungslose Maisernte).
- ✿ Die Arbeitsqualität hochhalten (Futtermverschmutzung, Futtermverluste, Feldschonend).
- ✿ Richtiger Ablauf beim füllen des Silos (Wagen leeren, verdichten, Fahrsilo decken)